

Min 8. 12. 1901.

Liebeswürdiger Herr Doctor!

Mit Ihrem dankbaren und so  
angenehm empfangenen Brief vom 15. Nov.  
haben Sie mir eine außerordentlich freund-  
lich bereitete und ich denke auch vollen Ge-  
genwart. Ich bin der griechischen  
Zyklus wiederholt lesen, der die  
Welt wiederholt. Es ist fast der Mühe  
wert, solche Namen nachträglich weiter zu  
suchen. Mitunter kann man die Bedeutung der  
Namen nicht. Von dieser Art gerade ist unser  
Lese nicht, wenn es nicht gerade ein

Sein anderer Ort ist. Mumpf nur im  
Einzelnen nicht ganz mit der Sisa. Aber  
in Grazen nur die Aufführung und  
jet diesen Eindruck gemacht. In Wien das  
Jouffon und das Muffel dazu, sehr ganz  
verpöndelt voll. Mir sehr ungenügend, daß  
der Herr von vorerwähntem Grafen Jeteraffe  
bezeugt. Die Aufführung nur ~~schon~~ besser  
besser besetzt, als die vorher von der „Völzführung“  
genannt wurde. Lediglich Sie, daß das in  
Wien ist, und Sie werden vermessen können,  
was das heißt.

Wahrlich ja sehr ist mich Ihnen loben  
Lieber des Bedarfs mich Ihnen zu erläutern

Lehrerpflicht. vom Tag, Sie in An-  
sicht im Vorhinein, sehr mich wegzusetzen,  
für zu setzen. Leider ist mir das in dieser  
Zeit nicht möglich und ich weiß nicht  
nicht, ob Sie fürkommen. Aber ich hoffe,  
es wird sich das immer glücklich treffen,  
willeist in Leipzig oder im Sommer in  
den österreichischen Alpen irgendwo.

Mit den freywilligen Gräfen Ihre  
verpflichtet voll verbunden

Mundeggew. Hr.